Autor: | ISBN: 3765417475

Privatbauten

Vereinshäuser

Schießstätte Obergeschoß - Sendlinger Oberfeld

Die Schießstätte wurde nach den Plänen der Architekten Paul Pfann und G. Blumentritt in den Jahren 1892/93 erbaut. Die Gesamtanlage ist derartig, daß eine Reihe von Hochbauten das Schußfeld vollständig gegen den Vorgarten abschließt. Das Schußfeld ist seitlich begrenzt durch Wände aus Stampfbeton. Nach der Tiefe sind Erdwälle fu?r die Entfernungen 130, 175, 300 und 450 m angeordnet, dazu noch solche fu?r die Jagd- und Einschußstände, die durch einen gedeckten Gang verbunden, an der Su?dseite des Grundstu?ckes liegen. Die 34 Schießstände befinden sich an der Westseite des Hauptgebäudes und an den beiderseits sich anschließenden Wandelhallen. Den Mittelpunkt des Erdgeschosses des Hauptbaues bildet der Ladesaal, in dem sich die mittleren sechs Doppelschießstände befinden. Der Raum wird durch Fenster, die u?ber den Schießständen angebracht sind, erleuchtet. Außer einigen Räumen fu?r die Schu?tzengesellschaft selbst, ist im Erdgeschoß noch eine öffentliche Gastwirtschaft untergebracht. Im Obergeschoß befinden sich die Repräsentations- und Festräume. Der Vorgarten wird in seinem nördlichen Teil fu?r die Gastwirtschaft benutzt. Die Baukosten fu?r die Gesamtanlage einschließlich des Grunderwerbs und aller Einrichtungen betragen rund M. 584000.